

3732/AB XXI.GP

Eingelangt am: 17.06.2002

Bundeskanzler

Die Abgeordneten zum Nationalrat Öllinger, Freundinnen und Freunde haben am 17. April 2002 unter der Nr. 3740/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "Österreichtelefon" gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

Folgende Regierungsmitglieder sind zu den nachstehenden Themen für Auskünfte am Österreichtelefon zur Verfügung gestanden:

Frau Vizekanzler Dr. Riess-Passer
Kinderbetreuungsgeld, Abfertigung neu;

Bundesminister Mag. Herbert Haupt:
Kinderbetreuungsgeld, BSE;

Bundesminister Mag. Wilhelm Molterer:
BSE;

Bundesminister Mag. Karl-Heinz Grasser
Abfertigung neu,

Bundesminister Dr. Martin Bartenstein:
Kinderbetreuungsgeld, Abfertigung neu;

Zum Thema "Kinderbetreuung und Abfertigung neu" habe ich am österreichtelefon Auskünfte erteilt.

Zu den Fragen 2 und 3:

Alle angekündigten Themen der Telefonsprechstunden fallen in den Aufgabenbereich des jeweiligen Regierungsmitgliedes. Themen von allgemein politischer Bedeutung werden vor allem von mir bzw. von der Frau Vizekanzlerin beantwortet.

Zu Frage 4:

Ziel der Information am Österreichtelefon ist es, dem Bürger für Fragen zu jenen Zeiten zur Verfügung zu stehen, in denen eine verstärkte mediale Diskussion der Themen zu Unsicherheiten führen kann. Daher ist es sinnvoll, diese Informationsmöglichkeit nicht nur auf die Zeiten nach der parlamentarischen Beschlußfassung zu beschränken, sondern auch schon vorher Fragen zu beantworten und Anregungen entgegenzunehmen.

Zu Frage 5:

Es wurde keine Agentur oder dergleichen mit dem Erarbeiten eines Konzeptes bzw. der Durchführung der Info-Hotline beauftragt.

Zu Frage 6:

Es gab daher auch keine Ausschreibung.

Zu Frage 7:

Es sind keine Kosten dafür angefallen.

Zu Frage 8:

Es wurde keine Firma mit der personellen Besetzung der Info-Hotline beauftragt.

Zu Frage 9:

Die Durchführung der Info-Hotline obliegt der Abteilung III/3 des Bundeskanzleramtes, die sich hilfsweise einer Arbeitsgemeinschaft (ARGE-Bürgerservice) in Form einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts, bestehend aus 12 Studenten und Studentinnen, bedient.

Diese 12 Personen sind abwechselnd und zeitweise in Form eines freien Dienstverhältnisses tätig, welches ordnungsgemäß bei der Wiener Gebietskrankenkasse gemeldet ist.

Zu Frage 10:

Zum Thema "BSE" standen am 17. Jänner 2001 Bundesminister Mag. Haupt und Bundesminister Mag. Molterer für Auskünfte am Österreichtelefon zur Verfügung. Hiezu erfolgten die Schaltungen für das Ankündigungsinserat am 17. Jänner 2001 in den Tageszeitungen Krone/Gesamtausgabe, Kurier/Gesamt und Tiroler Tageszeitung.

Zum Thema "Kinderbetreuungsgeld" stand am 19. März 2001 Bundesminister Mag. Haupt für Auskünfte am Österreichtelefon zur Verfügung. Hiezu erfolgten die Schaltungen für das Ankündigungsinserat am 19. März 2001 in den Tageszeitungen Krone/Gesamtausgabe, Kurier/Gesamt und Kleine Zeitung Kärnten,

Zum Thema "Kinderbetreuungsgeld" stand am 21. März 2001 Bundesminister Dr. Bartenstein für Auskünfte am Österreichtelefon zur Verfügung. Hiezu erfolgten die Schaltungen für das Ankündigungsinserat am 21. März 2001 in den Tageszeitungen Krone/Gesamtausgabe, Kurier/Gesamt und Kleine Zeitung Kärnten.

Zum Thema "Kinderbetreuungsgeld" standen ich am 29. Mai 2001, am 30. Mai 2001 Vizekanzlerin Dr. Riess-Passer, am 31. Mai 2001 Bundesminister Mag. Haupt und am 1. Juni 2001 Bundesminister Dr. Bartenstein für Auskünfte am Österreichtelefon zur Verfügung.

Die entsprechenden Ankündigungsinserate hiezu erschienen in nachfolgend aufgelisteten Tageszeitungen:

Niederösterreichische Nachrichten	am 28.05.2001
Vorarlberger Nachrichten	am 29. und 31.05.2001
Oberösterreichische Rundschau/Gesamt	am 29.05.2001
Salzburger Nachrichten/Stammausgabe	am 29. und 30.05.2001
Krone/Gesamt	am 29. und 30.05.2001
Kurier/Gesamt	am 29. und 30.05.2001
OÖ-Nachrichten	am 29. und 30.05.2001
Presse	am 29.05.2001
Standard	am 30.05.2001
Neues Volksblatt	am 31.05.2001
Kleine Zeitung / Kombi Stmk./Kärnten	am 31.05 und 1.06.2001

Zum Thema "Abfertigung neu" stand ich am 05. April 2002 für Auskünfte am Österreichtelefon zur Verfügung. Die Schaltungen des Ankündigungsinserates erfolgten am 04. April 2002 in den Tageszeitungen Krone/Gesamt, Kurier/Gesamt, Kleine Zeitung/Kombi Stmk./Kärnten, Presse, Standard, OÖ-Nachrichten, Neues Volksblatt, Salzburger Nachrichten/Stammausgabe, Salzburger Volkszeitung, Vorarlberger Nachrichten, Tiroler Tageszeitung/Gesamt, sowie am 05. April 2002 in den Tageszeitungen Krone/Gesamt und Kurier/Gesamt.

Zum Thema "Abfertigung neu" stand am 08. April 2002 Vizekanzlerin Dr. Riess-Passer für Auskünfte am Österreichtelefon zur Verfügung. Die Schaltungen des Ankündigungsinserates erfolgten am 06. April 2002 in den Tageszeitungen Kleine Zeitung/Kombi Stmk./Kärnten, Presse, Standard, OÖ-Nachrichten, Neues Volksblatt, Salzburger Nachrichten/Stammausgabe, Vorarlberger Nachrichten, Tiroler Tageszeitung/Gesamt, sowie am 07. April 2002 in den Tageszeitungen Krone/Gesamt und Kurier/Gesamt und am 08. April 2002 in der Salzburger Volkszeitung.

Zum Thema "Abfertigung neu" stand am 25. März 2002 Bundesminister Mag. Grassner für Auskünfte am Österreichtelefon zur Verfügung. Die Schaltungen des Ankündigungsinserates erfolgten am 23. März 2002 in den Tageszeitungen Kleine Zeitung/Kombi Stmk./Kärnten, Presse, Standard, OÖ-Nachrichten, Neues Volksblatt, Salz-

burger Nachrichten/Stammausgabe, Salzburger Volkszeitung, Vorarlberger Nachrichten, Tiroler Tageszeitung/Gesamt, sowie am 24. März 2002 in den Tageszeitungen Krone/Gesamt und Kurier/Gesamt.

Zum Thema "Abfertigung neu" stand am 22. März 2002 Bundesminister Dr. Bartenstein für Auskünfte am Österreichtelefon zur Verfügung. Die Schaltungen des Ankündigungsinserates erfolgten am 21. März 2002 in den Tageszeitungen Krone/Gesamt, Kurier/Gesamt, Kleine Zeitung/Kombi Stmk./Kärnten, Presse, Standard, OÖ-Nachrichten, Neues Volksblatt, Salzburger Nachrichten/Stammausgabe, Salzburger Volkszeitung, Vorarlberger Nachrichten und Tiroler Tageszeitung/Gesamt.

Zum Thema "Abfertigung neu" stand am 18. April 2002 neuerlich Bundesminister Dr. Bartenstein für Auskünfte am Österreichtelefon zur Verfügung. Die Schaltungen des Ankündigungsinserates erfolgten am 17. April 2002 in den Tageszeitungen Krone/Gesamt, Kurier/Gesamt, Kleine Zeitung/Kombi Stmk./Kärnten, Presse, Standard, OÖ-Nachrichten, Neues Volksblatt, Salzburger Nachrichten/Stammausgabe, Salzburger Volkszeitung, Vorarlberger Nachrichten, Tiroler Tageszeitung/Gesamt, sowie am 18. April 2002 in den Tageszeitungen Krone/Gesamt und Kurier/Gesamt.

Zu Frage 11:

Die Kosten für die oben im Detail aufgelisteten Ankündigungsinserate betrugen in Summe € 505.268,24.

Zu Frage 12:

Derzeit gibt es im Bereich des Bundeskanzleramtes keine Planung für weitere Projekte.

Zu Frage 13:

Für Personal und Telefonkosten sind taut Teilheft zum BVA 2002 insgesamt € 109.000,- für das Österreichtelefon veranschlagt.

Zu Frage 14 und 15:

Siehe Beantwortung der Fragen 1 und 10.